

Presse-Information

Tag 3: Dinkelsbühler Oberbürgermeister empfängt ANTENNE BAYERN-Brutpaar mit Posaunen und Trompeten

Ismaning, 13. März 2019 – Er im Hochzeitsanzug – sie im Brautkleid: Unter dem Motto „Drum prüfe, wer sich ewig bindet“ ist das angehende Brautpaar Eva und Moritz aus Ingolstadt seit Montag ohne motorisiertes Fahrzeug in Bayern unterwegs. Innerhalb einer Woche geht es von Aschaffenburg zur Zugspitze und das aneinander gekettet und ohne Geld. An Tag drei der Aktion des landesweiten Radiosenders ANTENNE BAYERN starten sie mit der Rikscha in Kleinochsenfurt und kamen rund 100 Kilometer weiter nach Dinkelsbühl. Der Bürgermeister der Stadt wartete dort mit einer ganz besonderen Überraschung auf die beiden.

„Alles unter 100 Kilometer wird heute nicht akzeptiert! Normalerweise bin ich mit dem Mountainbike in den Alpen unterwegs – mit der Rikscha bin ich noch nie gefahren, aber das sollte doch zu schaffen sein!“, so Florian Schön aus Ottobrunn, der an Tag drei der Aktion „Drum prüfe, wer sich ewig bindet“ des landesweiten Radiosenders ANTENNE BAYERN dem reisenden Brautpaar aus Ingolstadt zur Hilfe kam. Gemeinsam mit dem Profi-Radler haben sich Eva und Moritz auf ihrer Reise quer durch den Freistaat ein Tagesziel gesetzt: „Wir würden heute gerne Dinkelsbühl erreichen. Damit wir für die lange Strecke gut gewappnet sind, haben wir eine Wärmflasche und ein paar Decken eingepackt!“.

Seit Montag ist das heiratswillige Paar bereits unterwegs und bahnt sich seinen Weg von Aschaffenburg zur Zugspitze. Gelingt es ihnen die Strecke ohne motorisiertes Fahrzeug und ohne Geld innerhalb einer Woche zurückzulegen, dürfen sich die beiden Verlobten über eine Traumhochzeit im Wert von 20.000 Euro freuen. Bei all ihrem Ehrgeiz Bayerns längsten Hochzeitmarsch zu meistern, werden sie tatkräftig von den Hörern des Senders unterstützt. Am Wegesrand bekommen sie immer wieder Zuspruch von Menschen, die mitfieberten sowie Verpflegung für die weitere Reise.

Auch der Oberbürgermeister der Stadt Dinkelsbühl Dr. Christoph Hammer wurde auf die beiden Ingolstädter im Hochzeitsoutfit aufmerksam. Als er im Radio mitbekam, dass das Brautpaar heute Abend in Dinkelsbühl landen würde, organisierte er und sein Team zur Feier des Tages einen ganz besonderen Empfang in Dinkelsbühl. Neben Ihnen warteten beispielsweise auch der Nachtwächter, die Marketenderin, der Solo-Trompeter der Dinkelsbühler Knabenkappelle, die Blaskappelle Frankenhofen sowie zahlreiche Bewohner der Stadt vor dem Neuen Rathaus auf das Brautpaar. Als Florian, Eva und Moritz schließlich mit der Rikscha vor Ort eintrafen, stimmte die Blaskappelle

Frankenhofen in das Lied „Heut´ ist unser Hochzeitstag“ ein. Obendrauf hatte der Oberbürgermeister Dr. Hammer noch eine weitere Überraschung noch in petto: „Liebes Brautpaar, wir haben das beste Haus aus dem Ort für euch zum Übernachten auserkoren und zwar das Deutsche Haus! Dort gibt es natürlich auch ein hervorragendes Abendessen für euch!“. Müde von der langen Reise aber dankbar über diese Gastfreundschaft erreichten die beiden schließlich gegen 20 Uhr das Hotel. „Tausend Dank Florian, dass du uns so weit gebracht hast – fast 100 Kilometer haben wir geschafft und somit auch unser Tagesziel erreicht! Danke auch an die Dinkelsbühler – das war so eine tolle Überraschung! Vielen, vielen Dank!“, so Eva vor dem Schlafengehen.

Wo sich die beiden zum aktuellen Zeitpunkt befinden, kann man auf der Homepage des Senders unter <https://www.antenne.de/programm/aktionen/bayerns-laengster-hochzeitsmarsch> jederzeit live mitverfolgen.

Die Videos von Tag 1 und Tag 2 zum Nachschauen gibt es auf dem ANTENNE BAYERN YouTube-Kanal unter folgendem Link: <https://www.youtube.com/user/AntenneBayern>

Kontakt für Journalisten:

Romina Satiro

Unternehmenskommunikation
T +49 89 99 277-242
romina.satiro@antenne.de

ANTENNEBAYERN GmbH & Co. KG, Münchener Str. 101c, 85737 Ismaning
Rechtsform: Kommanditgesellschaft, Sitz Ismaning, Landkreis München
Registergericht: München HRA 65879, Vorsitzender der Geschäftsführung: Karlheinz Hörhammer

Unternehmensgruppe
ANTENNE BAYERN